

Inhaltsverzeichnis

Begrüßungsansprache des Herrn Präsidenten, Prof. Dr. H. Marberger	XIII
Begrüßungsrede des Herrn Landeshauptmanns, Ökonomierat Eduard Wallnofer	XV
Begrüßungsrede des Herrn Bürgermeisters der Landeshauptstadt, Dr. Dr. Alois Luggner	XVI
Begrüßungsrede des Deutschen Generalkonsuls, Herrn Dr. Hans-Karl Vacano	XVII
Begrüßungsrede des Dekans der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck, Herrn Prof. Dr. P. Deetjen	XVIII

Der Harnwegsinfekt

Nosologie – Ätiologie und Pathogenese – Pathologie

<i>H. Marberger</i> : Terminologie des Harnwegsinfektes aus der Sicht des Urologen – Einführung	1
<i>A. Propst</i> : Der Harnwegsinfekt aus der Sicht des Pathologen	2
<i>E. Semenitz</i> : Einführung und Terminologie aus der Sicht des Bakteriologen	2
<i>F. Schultze-Seemann</i> : Uroskopie – Uromantie – Urochemie – Urologie – Die Harnuntersuchung im Wandel der Zeiten	2
<i>W. Lutze</i> : Der Harnwegsinfekt: Nosologie – Einführung	6
<i>H. Frohmüller und R. Ackermann</i> : Auswertung der Unterlagen aus den Kliniken Aachen, Innsbruck, Würzburg. Alter, Geschlecht und Soziologie beim Harnwegsinfekt	8
<i>H.-J. Mohr</i> : Pyelonephritis und Harnwegsinfekt im Experiment	13
<i>F. Gloor</i> : Morphologische Veränderungen des Nierenmarkes. Ursache oder Folge der Pyelonephritis?	20
<i>H.J. Melchior und R. Gerlach</i> : Bakterienaszension durch Harntransportstörungen?	23
<i>G. P. Mulholland und H. Kiesswetter</i> : Abwehrmechanismen der Harnblase	26
<i>W. Marget</i> : Der Harnwegsinfekt im Kindesalter	27
<i>K. Dreikorn, L. Röhl, E. Ritz und G. Riedasch</i> : Harnwegsinfekte nach Nierentransplantation	33
<i>H. Madersbacher, E. Semenitz und St. Spanudakis</i> : Der Harnwegsinfekt bei neurogener Blasenentleerungsstörung: Langzeitbeobachtung von Querschnittspatienten	38
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 8 bis 41</i>	
<i>Der Harnwegsinfekt – Nosologie – Ätiologie und Pathogenese – Pathologie</i>	41

Ausbreitungsweg des Harninfektes

<i>G. Rodeck und N. Rösner</i> : Fehlverbindungen zwischen Intestinaltrakt und Harnwegen als Ursache therapieresistenter Harninfekte	50
<i>R. Ringelmann, E. Matouschek und H. Opara</i> : Erregerreservoir für Harninfektionen bei urologisch Kranken	55

<i>M. W. Köllermann und H. Scherf: Untersuchungen über die periurethrale Darmkeimbeseidelung bei urologisch gesunden Probanden und Patientinnen mit rezidivierenden Harninfekten</i>	56
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 50 bis 57</i>	
<i>Ausbreitungsweg des Harninfektes</i>	57

Pathologie und Immunpathologie

<i>O. Haferkamp: Immunpathologie des Harnwegsinfektes</i>	60
<i>K. F. Klippel und B. Sietzen: Das antigendynamische Pyelonephritis-Modell</i>	63
<i>M. Westenfelder, C. Galanos, P. O. Madsen und W. Marget: Die Lipoid A-induzierte pathologische Immunreaktion, ein neues Konzept in der Pathogenese der chronischen Pyelonephritis</i>	64
<i>H. D. Marquardt, W. Naewie und B. Heymer: Peptidoglycane bei Pyelonephritis</i>	66
<i>A. Propst: Pathologische Veränderungen bei eitrigen Erkrankungen von Prostata und Samenblasen</i>	67
<i>G. Mikuz: Pathologische Veränderungen bei entzündlichen Erkrankungen des Nebenhodens und des Hodens</i>	68
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 60 bis 72</i>	
<i>Pathologie und Immunpathologie</i>	72

Klinik und Diagnostik

<i>K. F. Albrecht: Die Pyelonephritis beim Erwachsenen</i>	77
<i>H. B. Eckstein: Die Symptomatik des Harnwegsinfektes im Kindesalter</i>	80
<i>G. Hubmer und H. Schwarz: Paranephritische Eiterung bei Pyelonephritis</i>	82
<i>R. Tscholl: Infizierte Nierencysten</i>	84
<i>G. Ludwig: Die chronische Pyelonephritis bei Nephroptose</i>	85
<i>B. Schreiber, P. Mellin und J. Gasch: Harnwegsinfektion – Leukoplakie der Harnblase</i>	86
<i>W. Brosig, M. Butz und A. Hendrichk: Das normale Harnsediment</i>	89
<i>P. v. Dittrich: Das pathologische Harnsediment</i>	90
<i>Å. Fritjofsson, E. Hjelm, U. Forsum und L. Frödin: Niveaudiagnostik mit fluoreszierenden Antikörpern beim Harnwegsinfekt</i>	92
<i>K. Naber, D. Schmidt-Bachaly, T. Ahrens und V. Maly: Mittelstrahl-, Katheter-, Morgenurin?</i>	94
<i>H. Huland, M. W. Köllermann und H. Scherf: Vergleich zweier Lokalisationsmethoden von Harnwegsinfekten</i>	96
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 77 bis 99</i>	
<i>Der Harnwegsinfekt – Klinik und Diagnostik</i>	100

Der septische Schock

K. Kofler, H. Pum und W. Schmidt: Der septische Schock 106

P. Rathert, W. Lutzeyer, G. Durben und K.-U. Laval: Die septische Niere – eine „Surgical
Kidney“? 109

J. Joost und D. Skoluda: Zur Klinik der septischen Niere 111

R. Hautmann, B. Frommer'und W. Lutzeyer: Serratia marcescens – Eine zunehmende
Gefahr für den urologischen Patienten 113

Diskussion zu den Vorträgen Seite 106 bis 113

Der septische Schock 114

Bakteriologie

P. Naumann und H.-J. Hagedorn: Die Bakteriologie beim Harnwegsinfekt 117

E. Semenitz: Bakteriologische Untersuchungsmethoden 120

J. D. Wilhams: Kosten-Effektivität bei Screeningprogrammen auf asymptomatische Bak-
teriurie 124

P. Brühl, C. Krasemann und W. Ritzerfeld: Zur gegenwärtigen Resistenzsituation von
Urinkeimen aus unterschiedlichen Einzugsgebieten Nordrhein-Westfalens 129

F. Wallenstein und R. Ringelmann: Zur Bewertung des Nachweises von antibakteriellen
Hemmstoffen im Urin 130

K. Janča: Unspezifische Harnwegsinfektionen und ihre Bedeutung bei Nierentuber-
kulose 132

F. Fritsch: Mischinfekt und Uro-Tbc 133

Diskussion zu den Vorträgen Seite 117 bis 134

Bakteriologie 134

Urologische Röntgendiagnostik des Harnwegsinfektes

R. Nagel: Urologische Röntgendiagnostik beim Harnwegsinfekt 137

E. Lühr: Spezielle radiologische Methoden zur Abklärung des Harnwegsinfektes . . . 138

H. Schreyer und E. Vogler: Arteriographie entzündlicher Nierenerkrankungen 143

E. Pirker, A. Decristoforo, G. Neuberer, R. Thoma und W. Geir: Nierengröße und ent-
zündliche Nierenerkrankungen 148

H. Marberger und E. Pirker: Radiologische Diagnostik entzündlicher Erkrankungen der
Harnblase, Harnröhre und Adnexe: Technik, Aussagewert und Strahlenbelastung . 149

E. Schindler und H.-U. Braedel: Die Röntgendiagnostik putrider Nierenerkrankungen
unter besonderer Berücksichtigung der Angiographie 151

Diskussion zu den Vorträgen Seite 137 bis 153

Urologische Röntgendiagnostik des Harnwegsinfektes 153

Die nicht-bakteriellen Harnwegsinfektionen

<i>E. Schmiedt</i> : Die abakteriellen Infektionen der Harnwege und männlichen Adnexe aus urologischer Sicht	156
<i>W. Fegeler und K. Papendick</i> : Analyse von Begleitfaktoren bei mykologisch und bakteriologisch untersuchten Urinproben	160
<i>W. Weidner, H. Brunner, W. Krause und C. F. Rothauge</i> : Quantitativer Nachweis von Mycoplasmen bei Patienten mit Prostata-Urethritis	162
<i>A. Lenzner</i> : Hefen in der Urologie	165
<i>H.-U. Eickenberg</i> : Ungewöhnliche Mykosen des Urogenitaltraktes	167
 <i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 156 bis 171</i>	
<i>Die nicht-bakteriellen Harnwegsinfektionen</i>	171

Entzündliche Prostataerkrankungen

<i>K. Bandhauer</i> : Entzündliche Prostata-Erkrankungen – Einleitung	174
<i>H. K. A. Schirmer</i> : Zur Ätiopathologie der bakteriellen Prostatitis und ihrer enteralen Behandlung.	174
<i>B. Brehmer, G. Linzenmeier und S. Sonnenberg</i> : Bakterielle Infekte in Prostata-Adenomen.	177
<i>G. Riedasch, E. Ritz, K. Möhring, U. Kinger und J. Sis</i> : Antikörperbindung von prostagenen Bakterien als Hinweis für die Prostatitis	180
<i>W. Leistenschneider und R. Nagel</i> : Bioptischer Nachweis (Histologie und Zytologie) entzündlicher Prostataerkrankungen bei 1130 Prostatapunktionen	182
<i>H.-E. Mellin, A. Baumüller, T. B. Kjaer und P. O. Madsen</i> : Antibakterielle Substanzen in Prostatagewebe und -sekret – Theoretische Grundlagen der Prostatitisbehandlung	184
 <i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 174 bis 185</i>	
<i>Der Harnwegsinfekt – Entzündliche Prostataerkrankungen</i>	186

Therapie des Harnwegsinfektes – Medikamentöse Therapie

<i>H. Haschek und P. Porpáczy</i> : Zum Wandel in der klinischen Bewertung und Therapie der Pyelonephritis	188
<i>K. H. Spitzzy</i> : Zur Chemotherapie des Harnwegsinfektes	192
<i>P. Deetjen</i> : Die Wirksamkeit von Antibiotika bei Harnwegsinfekten in Abhängigkeit vom Nierenfunktionszustand	193
<i>P. O. Madsen, K. Naber, S. Westenfelder, A. Mosegaard, H.-E. Mellin und A. Baumüller</i> : Die Behandlung von Harnwegsinfektionen bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion.	195
<i>H.-U. Eickenberg</i> : Konzentration und Eiweißbindung von Antibiotika im Interstitium der Niere und Prostata	198
<i>J. Bödeker, D. Rating und R. Nagel</i> : Die Behandlung des Harnwegsinfektes bei Kindern mit Myelomeningocele	205
<i>J. Heising, R. Engelking und H. D. Lehmann</i> : Zur Behandlung des Gasbrands im Urogenitalsystem	208

<i>J. Mattelaer, W. Oosterlinck, T.A. Plomp und R.A.A. Maes: Lipophile Antibiotika bei der Behandlung der bakteriellen Prostatitis</i>	211
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 188 bis 214</i>	
<i>Therapie des Harnwegsinfektes – Medikamente Therapie</i>	214

Chirurgische Therapie des Harnwegsinfektes – Harnwegsinfekt und Nephrolithiasis

<i>H.-P. Bastian, W. Vahlensieck und P. Brühl: Die Bedeutung der Harnwegsinfektion für die Nephrolithiasis</i>	217
<i>J. Kaufmann, R. v. Allesch und F. Caselitz: Bakteriologische Harnuntersuchungen über den Einfluß verschiedener Bakterienstämme auf die Harnreaktion und ihre Beziehung zur Phosphatsteinbildung</i>	220
<i>K. Bandhauer und H. U. Grob: Die Bakteriologie der Harnsteinoberfläche und ihre klinische Bedeutung</i>	221
<i>S. Rummelhardt, D. Latal, H. Pflüger und O. Zechner: Urolithiasis und Harnwegsinfektion – eine retrospektive Studie</i>	223
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 217 bis 226</i>	
<i>Chirurgische Therapie des Harnwegsinfektes – Harnwegsinfekt und Nephrolithiasis</i> .	226

Harnwegsinfekt und vesikorenalereflux

<i>E. C. Muecke: Harnwegsinfekt und vesikorenalereflux – Einführung</i>	230
<i>H. Huland, M. W. Köllermann und H. Scherf: Verursacht ein vesikoureteraler Reflux (VUR) rezidivierende Harnwegsinfekte (HWI)?</i>	236
<i>M. Bressel und K. Josten: Rezidivierende Harnwegsinfekte mit und ohne Reflux – Therapie und Prophylaxe</i>	239
<i>M. Marberger, E. Straub und I. Greinacher: Infektrezidive nach Korrektur kongenitaler Harnabflußstörungen am vesikoureteralen Übergang</i>	242
<i>J. Seiferth, J. Heising, R. Engelking, K. F. Albrecht, U. G. Möller und M. Köhler: Persistierender Infekt nach Antirefluxoperation</i>	244
<i>K. Haubensak: Verlaufsbeobachtungen an pyelonephritisch geschädigten Nieren durch chronischen Harnreflux beim Erwachsenen</i>	246
<i>O. Schmucki, D. Hauri und P. Rüedi: Vesikoureteraler Reflux nach Prostataoperationen infekt- oder operationsbedingt?</i>	247
<i>F. H. Schröder, H. Adam und H. Frohmüller: Harnwegsinfekt und kindlicher Megaureter</i>	249
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 230 bis 251</i>	
<i>Harnwegsinfekt und vesikorenalereflux</i>	251

Harnwegsinfekt bei Veränderungen der männlichen Harnröhre

<i>K. Wolff: Die unspezifische Urethritis</i>	255
<i>G. Jakse und H. Marberger: Harnröhrenveränderungen als Ursache von Harnwegsinfekten</i>	257

<i>Diskussionen zu den Vorträgen Seite 255 bis 259</i>	
<i>Harnwegsinfekt bei Veränderungen der männlichen Harnröhre</i>	260

Hospitalismus in der Urologie

<i>G. Rutishauser, B. Leibundgut, F. Herkert und M. Riniker: Hospitalismus in der speziellen Urologie – Ein technologisches Problem?</i>	261
<i>W. Mauermayer und E. Hertel: Organisatorische Maßnahmen zur Verhütung des Hospitalismus nach urologischen Operationen</i>	265
<i>H. Kaulen und Z. Duvlis: Keimzahlbestimmungen in urologischen Operationsräumen – Daten und Konsequenzen</i>	269
<i>P. Brühl, F. J. Dahm und W. Vahlensieck: Ein neues Verfahren zur pyrogenfreien Sterilwasseraufbereitung für die operative Endoskopie</i>	271
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 261 bis 273</i>	
<i>Der Harnwegsinfekt – Hospitalismus in der Urologie</i>	274

Chemotherapie nach urologischen Routineoperationen

<i>H. J. Peters und J. Potempa: Untersuchungen über den Stellenwert einer antibiotischen Prophylaxe bei urologischen Eingriffen und einer antibiotischen Therapie bei Harnwegsinfektionen</i>	276
<i>H. Heidler, A. Decristoforo, H. Köck, H. Pichler, P. Brühl, G. Bartsch, G. Janetschek und St. Frank: Zur Wertigkeit der antibakteriellen Prophylaxe bei der Prostatachirurgie</i>	278
<i>H. Merten, G. Limbacher, E. Uhlmann und D. Zoedler: Infektverhalten nach offener Prostata-Adenomoperation und radikaler Prostatektomie</i>	281
<i>H. Bülow und H. Frohmüller: Keimspektrum und Antibiotogramm bei Harnwegsinfektionen nach transurethralen Prostata-Resektionen</i>	284
<i>F. Boettger, K. Schalkhäuser und J. Buskuhl: Transurethrale Eingriffe an der Prostata ohne routinemäßige antibiotische Prophylaxe</i>	286
<i>E. Elsässer, M. Praetorius, O. Bössner und K. Tüllmann: Plastische Eingriffe an der Niere, am Harnleiter und an der Harnblase ohne Antibiotikaprophylaxe</i>	288
<i>P. Rüedi, D. Hauri und O. Schmucki: Sind Harnantiseptika nach der Cystoskopie notwendig?</i>	290
<i>A. Rost, H. Langmaack und F. Niederstrasser: Über das Infektionsrisiko bei der transrektalen Stanzbiopsie der Prostata</i>	291
<i>B. Kopper, H. Rehker und R. Lyding: Harnwegsinfekt nach transrektaler Prostatastanzbiopsie</i>	294
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 276 bis 296</i>	
<i>Chemotherapie nach urologischen Routineoperationen</i>	296

Aktuelle Information

<i>E. Zingg: Aktuelles in der Urologie</i>	301
<i>H. Melchior: Bericht über das III. Symposium für experimentelle Urologie in Würzburg 1976</i>	307

<i>F. H. Schröder:</i> Onkologie – Aktuelle Information	308
<i>L. Röhl:</i> Extrakorporale Nierenchirurgie. Bericht über die Tagung in Kopenhagen 1976	311

Freie Vorträge

I. Teil

<i>K. M. Schrott und A. Sigel:</i> Diagnostik neurogener Blasenentleerungsstörungen unter simultaner Zystourethrographie, Zystosphinkteromanometrie und Pharmakotestung	315
<i>P. Carl, K. Wanner, W. Wieland und D. Beer:</i> Beeinflussung des Harnröhrendruckprofils und des Beckenboden-EMG durch Muskelrelaxation mit Succinylbischolinchlorid	321
<i>H.-E. Knüpfer, F. Schreiter, L. Beyer und M. Bressel:</i> Urodynamische Befunde nach totaler Prostataktomie	324
<i>D. Jonas, D. Macavei, F. Wiesner und W. Weber:</i> Beeinflussung der Harninkontinenz durch Midodrin-präliminare Ergebnisse	326
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 315 bis 328</i>	
<i>Freie Vorträge, I. Teil</i>	328

II. Teil

<i>D. Völter und H. Feneis:</i> Ursachen und Therapie der Rezidivvarikozele	330
<i>U. Jonas, R. Krebs, J. E. Altwein und R. Hohenfellner:</i> Spätergebnisse nach Colon conduit und Ureterosigmoidostomie im Kindesalter	333
<i>F. Tettamanti und R. Tscholl:</i> Reflux- und infektsichere Ureterersatzplastik mittels Dünn- darmschlingen	337
<i>E. Nygaard, B. Nyström und L. Wahlqvist:</i> Zur Therapie von Bauchwandmetastasen	338
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 330 bis 339</i>	
<i>Freie Vorträge, II. Teil</i>	339

III. Teil

<i>K. G. Hofbauer, R. Bauereiss und F. Gross:</i> Wirkung eines Antagonisten von Angioten- sin II im experimentellen akuten Nierenversagen der Ratte	342
<i>G. J. Mast und R. Dietz:</i> Elektrolyt- und Flüssigkeitsverlust als pathogenetischer Faktor der malignen renalen Hypertonie	346
<i>V. E. Hesse, H. van Tonder und C. Abrahams:</i> Die endoskopischen und histologischen Befunde der Blase bei Analgetikaabusus	350
<i>G. Kunit, H. J. Schmoller und J. Frick:</i> Sonographie des Nierenhohlsystemes als differen- tialdiagnostische Hilfe	351
<i>F. Truss und A. Zimmermann:</i> Automatisierte Tumordiagnostik in der Urologie	355
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 342 bis 359</i>	
<i>Freie Vorträge, III. Teil</i>	359

IV. Teil

<i>W. Tschöpe, H. Schmidt-Gayk, E. Ritz und K. Dreikorn:</i> Unterscheidung von primärem Hyperparathyreoidismus und idiopathischer Hypercalciurie bei Calcium-Steinträgern	360
<i>E. Matouschek und R. Huber:</i> Über die Bildung von Calciumoxalat-Niederschlägen im Urin in Abhängigkeit von Elektrolyt-Konzentrationen und Harnvolumina	362
<i>P. Rathert, U. Strumpf, R. Pohlmann und W. Lutzeyer:</i> Ultraschall-Lithotripsie von Ureter- und Nierensteinen: experimentelle und erste klinische Untersuchungen	365
<i>Ch. Chaussy, F. Eisenberger und P. Reidl:</i> Langzeitfunktionsuntersuchungen nach hypothermer Perfusion und Oberflächenunterkühlung der Niere bei schwierigen Eingriffen am Nierenparenchym	368
<i>J. E. Altwein, K. Sinterhauf und G. Hutschenreiter:</i> Antiprolaktine und Prostataadenom: Untersuchung eines neuen therapeutischen Prinzips	369
<i>G. Bartsch, J. Frick und H. P. Rohr:</i> Quantitative morphologische Untersuchungen bei der normalen menschlichen Prostata und der Prostatahyperplasie	373
<i>F. H. Schröder, K. Okada, W. Jellinghaus und H. K. Wullstein:</i> Heterotransplantation von nativem Prostata-Carcinomgewebe auf „nude“ mice	376
<i>R. Harzmann, K.-H. Bichler, W. Heller und K.-H. Schmidt:</i> Hydroxyprolin-Ausscheidung im Urin, Beckenkammbiopsie, Sternalmark- und Beckenkamm-Mark-Aspiration beim Prostatakarzinom	378
<i>N. Pfützenmaier, W. Schmid, L. Röhl und K. Klinga:</i> Blockierung von Steroidhormonrezeptoren bei Prostatakarzinomen durch verschiedene, das Karzinomwachstum nicht stimulierende Substanzen	381
<i>Diskussion zu den Vorträgen Seite 360 bis 383</i>	
<i>Freie Vorträge, IV. Teil</i>	383

Fortbildungsseminar über Andrologie

I. Diagnostik

<i>J. Frick:</i> Einleitung	389
<i>J. Molnár:</i> Klinische Aspekte andrologischer Störungen	390
<i>O. Steeno:</i> Kritische Bemerkungen zur Beurteilung von Spermogrammen	392
<i>G. Mikuz:</i> Spermien-DNS und Fertilität des Mannes	395
<i>J. Frick:</i> Hormonstatus	397
<i>G. Bartsch:</i> Differentialdiagnose des hyper- und hypogonadotropen Hypogonadismus (gestörte Virilität)	401
<i>K. Bandhauer:</i> Die Röntgenologie des Genitaltrakts	404
<i>J. Altorfer und Chr. Hedinger:</i> Diagnostische Probleme der Hodenbiopsie	407
<i>D. Weißbach und B. Ibach:</i> Morphometrie bei der Fertilitätsuntersuchung	411
<i>Ch. Hohbach, E. Mäusle, K. Haubensak und H.-B. Kastert:</i> Ultrastrukturelle Untersuchungen der Leydigzelle des Menschen im Alter	414
<i>F. Hofstädter, J. Frick, G. Mikuz und G. Bartsch:</i> Histometrie von Hodenbiopsien: Vergleichende quantitativ morphologische Befunde mit dem Hormonstatus bei primärem testikulären Hypogonadismus	418

II. Therapie

<i>H. Klosterhalfen</i> : Operative Therapie der Verschluß-Azoospermie	422
<i>L. V. Wagenknecht, K. F. Weitze, D. Krause, L. P. Hoppe, A. F. Holstein und C. Schirren</i> : Alloplastische Spermatocele	425
<i>B. Leibundgut</i> : Mikrochirurgie in der Behandlung der Verschlußazoospermie	427
<i>G. Lunglmayr</i> : Therapie der Subfertilität	430
<i>M. Glezerman und B. Lunenfeld</i> : Therapie des männlichen Hypogonadismus	433
<i>W.-H. Weiske und J. Frick</i> : Testosteronsubstitution mittels subkutaner Implantate .	440
<i>G. Gasser und H. G. Mayr</i> : Varicocele	442
<i>A. Hofstetter, W. B. Schull, W. Hoppe und R. David</i> : Einfluß von Mykoplasmen auf die Spermatozoenmotilität und Fruktolyse in vitro	447
<i>A. Hofstetter</i> : Therapie der Prostat-Vesiculitis	451

Fortbildungsseminar über neurogene Blasenentleerungsstörungen

I. Teil

<i>H. Madersbacher</i> : Fortbildungsseminar über neurogene Blasenentleerungsstörungen – Einführung	455
<i>P. Graber</i> : Pathophysiologie der neurogen gestörten Blase	456
<i>H. Madersbacher</i> : Zur Diagnostik neurogener Blasenentleerungsstörungen: Anamnese und Klinik	459
<i>H. Melchior</i> : Meßmethoden zur Diagnostik neurogener Blasenentleerungsstörungen	463
<i>F. Kiesswetter</i> : Die pharmakologische Beeinflussung der normalen und der neurogen gestörten Harnblase	466
<i>1. Diskussion zu den Vorträgen Seite 455 bis 471</i>	
<i>Fortbildungsseminar über neurogene Blasenentleerungsstörungen, I. Teil</i>	472
<i>C. Frimodt-Møller</i> : Die Blasenentleerungsstörung bei Diabetes mellitus: Diagnostik und Therapie	473
<i>K. Stockamp</i> : Die urologische Betreuung von Kindern mit Myelomeningocele	477
<i>J. Seiferth</i> : Aktuelle Therapie der kindlichen neurogenen Blase (Spina bifida-Kinder)	480
<i>V. Grynderup</i> : Neurogene Blasenentleerungsstörungen bei multipler Sklerose: Klinik und Therapie	482
<i>C. Frimodt-Møller, S. Hebjørn, J. T. Andersen und S. Walter</i> : Morbus Parkinson und neurogene Blasenentleerungsstörung	484
<i>2. Diskussion zu den Vorträgen Seite 473 bis 487</i>	
<i>Fortbildungsseminar über neurogene Blasenentleerungsstörungen, I. Teil</i>	487

II. Teil

<i>J. Stipicic</i> : Der Wert der urologischen Betreuung bei der Rehabilitation von Querschnittspatienten	489
<i>H. Madersbacher, S. Spanudakis und K. Sacherer</i> : Der Wert des intermittierenden Katheterismus bei der urologischen Betreuung von frischen Querschnittspatienten .	490

<i>A. Terbizan und H. Lipsky: Selbstkatheterismus als Endlösung der traumatisch bedingten neurogenen Blasenstörung: Erfahrungen mit 62 Fällen</i>	492
<i>H. Sparwasser, W. Dürr und H. D. Lang: Dreijährige Erfahrung mit α-Rezeptorenblockern zur Behandlung neurogener Blasenentleerungsstörungen bei Querschnittsgelähmten</i>	494
<i>1. Diskussion zu den Vorträgen Seite 489 bis 495</i>	
<i>Fortbildungsseminar über neurogene Blasenentleerungsstörungen, II. Teil</i>	496
<i>H. Hetzel: Blasenentleerungsstörungen aus der Sicht des Neurologen und Psychiaters</i>	497
<i>K. Haubensak und H. Blümlein: Ist die Enuresis des Jugendlichen neurogenen Ursprungs?</i>	501
<i>H. Palmtag: Neurogene Blasenstörungen nach großen operativen Eingriffen im kleinen Becken</i>	504
<i>F. Schreiter: Neuere chirurgische Behandlungsmethoden bei neurogenen Blasenentleerungsstörungen</i>	507
<i>2. Diskussion zu den Vorträgen Seite 497 bis 513</i>	
<i>Fortbildungsseminar über neurogene Blasenentleerungsstörungen, II. Teil</i>	513
 Filme.	515
Wissenschaftliche Ausstellung	517
Bericht des Präsidenten des Berufsverbandes der Deutschen Urologen	519
Generalversammlung	523
Satzung	527
Verzeichnis der Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Urologie	531